

**Hochschulleitungen  
der Gesamthochschule Paderborn (1972-1974),  
der Universität – Gesamthochschule Paderborn (1975-2002),  
der Universität Paderborn (seit 2003)**

Die Gründung der Universität Paderborn als Gesamthochschule erfolgte am 1. August 1972, der Baubeginn im Oktober 1972.

**1. Gründungsrektorat (1972 – 14.02.1976)**

1. Gründungsrektor: Prof. Dr. phil. Broder Carstensen (FB 3), (FB = Fachbereich, Erläuterungen s. S. 3)  
Konrektoren: FHL Dr. rer. nat. Oskar Roder (FB 6) mit dem Vorsitz in der Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Haushaltsplanung,  
Prof. Dr. phil. Christian Heichert (FB 2) mit dem Vorsitz in der Kommission für Studium und Lehre  
Prof. Dr. rer. nat. Horst Langemann (FB 13) mit dem Vorsitz in der Kommission für Forschung; ab 1975 Prof. Dr. rer. pol. Friedrich Buttler (FB 5)  
Kanzler: Ulrich Hintze

Mit Wirkung vom 15.02.1976 wurde Konrektor Prof. Dr. Friedrich Buttler mit der Wahrnehmung des Amtes des Gründungsrektors durch das MWF beauftragt; durch den Gründungssenat zu Konrektoren gewählt wurden am 10.03.1976:

Prof. Jürgen Grüneberg (FB 16) mit dem Vorsitz in der Kommission für Struktur- Entwicklungs- und Haushaltsplanung,  
Prof. Dr. jur. Frank Benseler (FB 1) mit dem Vorsitz in der Kommission für Studium und Lehre sowie  
Prof. Dr. rer. nat. Karl-Heinz Kiyek (FB 17) mit dem Vorsitz in der Kommission für Forschung.

**2. Gründungsrektorat (04.10.1976 – 26.09.1983)**

(Die Wahl des Gründungsrektors erfolgte anlässlich der Sitzung des Gründungssenats am 04.10.1976; Konrektor Jürgen Draeger wurde am 27.10.76, die Hans-Dieter Rinkens und Hans-Hugo Steinhoff am 03.11.76 durch den Gründungssenat gewählt.)

2. Gründungsrektor: Prof. Dr. rer. pol. Friedrich Buttler (FB 5)  
Konrektoren: Prof. Dr. rer. nat. Hans-Dieter Rinkens (FB 17), Vorsitzender der Kommission für Struktur-, Entwicklungs- und Haushaltsplanung  
Prof. Dr.-Ing. Jürgen Draeger, FHL (FB 15), Vorsitzender der Kommission für Studium und Lehre  
Prof. Dr. phil. Hans-Hugo Steinhoff (FB 3), Vorsitzender der Kommission für Forschung  
Kanzler: Ulrich Hintze

**1. Rektorat (27.09.1983 – 06.10.1987)**

Rektor: Prof. Dr. rer. pol. Friedrich Buttler (FB 5)  
Prorektoren: Prof. Dr. rer. nat. Georg Hartmann (FB 14), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen,  
Prof. Dr. phil. Peter Freese (FB 3), Vorsitzender der Kommission für Lehre, Studium und Studienreform.  
Prof. Dr. rer. nat., Dr. sc. agr. Eckhard Schlimme (FB 13), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs, ab 18.04.1985 Prof. Dr. rer. nat. Burkhard Monien  
Prof. Dr.-Ing. Helmut Moczala, zuständig für die Koordination der Belange der zentralen Einrichtungen und der Abteilungen  
Kanzler: Ulrich Hintze

**2. Rektorat (07.10.1987 – 06.10.1991)**

Rektor: Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens (FB 17)  
 Prorektoren: Prof. Dr. rer. pol. habil. Wolfgang Weber (FB 5), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen  
 Prof. Dr. phil., Dr. theol. Peter Eicher (FB 1), Vorsitzender der Kommission für Lehre, Studium und Studienreform  
 Prof. Dr.-Ing. Nicolas Dourdoumas (FB 14), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs  
 Prof. Dr. rer. nat. Friedrich-Karl Ewert (FB 18), zuständig für die Koordination der Belange der Abteilungen und zentralen Einrichtungen  
 Kanzler: Ulrich Hintze

**3. Rektorat (07.10.1991 – 06.10.1995)**

Rektor: Prof.-Dr.-Ing. Hans Albert Richard (FB 10)  
 Prorektoren: Prof. Dr. rer. pol. Bernd Rahmann (FB 5), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen  
 Prof. Dr. phil. Gerhard Allroggen (FB 4), Vorsitzender der Kommission für Lehre, Studium und Studienreform  
 Prof. Dr.-Ing. Dietmar-Christian Hempel (FB 13), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs; ab 01.10.93 Prof. Dr. rer. nat. Horst Ziegler (FB 6)  
 Prof. Dr. agr. Volker Paul (FB 9), zuständig für die Koordination der Abteilungsbelange  
 Kanzler: Ulrich Hintze

**4. Rektorat (07.10.1995 – 06.10.1999)**

Rektor: Prof. Dr. rer. pol. habil. Wolfgang Weber (FB 5)  
 Prorektoren: Prof. Dr. rer. nat. Nikolaus Risch (FB 13), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen,  
 Prof. Dr. phil. Jutta Langenbacher-Liebott (FB 3), Vorsitzende der Kommission für Lehre, Studium und Studienreform,  
 Prof. Dr.-Ing. Klaus Meerkötter (FB 14), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs,  
 Prof. Dr.-Ing. Paul Gronau (FB 11), zuständig für die Koordination der Abteilungsbelange  
 Kanzler: Ulrich Hintze

**5. Rektorat (07.10.1999 – 06.10.2003)**

Rektor: Prof. Dr. rer. pol. habil. Wolfgang Weber (FB 5)  
 Prorektor: Prof. Dr. phil. habil. Eckard König (FB 2), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen,  
 Prof. Dr. rer. nat. Wilfried Hauenschild (FB 17), Vorsitzende der Kommission für Lehre, Studium und Studienreform,  
 Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek (FB 10), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs,  
 Prof. agr. Heinrich Schulte-Sienbeck (FB 9), zuständig für die Koordination der Abteilungsbelange (bis 31.12.2001)  
 Kanzlerin: Dr. Beate Wieland

**6. Rektorat (07.10.2003 – 31.12.2007)**

Rektor:	Prof. Dr. rer. nat. Nikolaus Risch (Fakultät für Naturwissenschaften)
Prorektoren:	Prof. Dr. oec. Bernard Michael Gilroy (Fakultät für Wirtschaftswissenschaften), Vorsitzender der Kommission für Lehre, Studium und Weiterbildung Prof. Dr. phil. Jörg Jarnut (Fakultät für Kulturwissenschaften), Vorsitzender der Kommission für Planung und Finanzen Prof. Dr. rer. nat. Wilhelm Schäfer (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik), Vorsitzender der Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs
Kanzlerin:	Dr. Beate Wieland (bis 31.08.2004)
Kanzler:	Jürgen Plato (seit 01.09.2004 kommissarisch, seit 21.06.2005 offiziell Kanzler)

**1. Präsidium (01.01.2008 – 28.02.2015)**

(10. Hochschulleitung)

Präsident:	Prof. Dr. Nikolaus Risch (Fakultät für Naturwissenschaften)
Vizepräsident:	Prof. Dr. Bernd Frick (Fakultät für Wirtschaftswissenschaften), Vizepräsident für Planung, Finanzen und Internationale Beziehungen Prof. Dr. Dorothee M. Meister (Fakultät für Kulturwissenschaften), Vizepräsidentin für Lehre und Studium Prof. Dr. Wilhelm Schäfer (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik), Vizepräsident für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs
Kanzler:	Jürgen Plato (Amtszeit bis 15.06.2013)
Vizepräsidentin:	Simone Probst, Nachfolgerin von Kanzler Jürgen Plato seit 16.06.2013 als Vizepräsidentin für Wirtschafts- und Personalverwaltung (Amtszeit bis 15.06.2019)

**2. Präsidium (01.03.2015 – 28.02.2021)**

(11. Hochschulleitung) (verkürzte Amtszeit bis 31.03.2018 wg. Erkrankung des Präsidenten)

Präsident:	Prof. Dr. Wilhelm Schäfer (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik)
Vizepräsident/innen:	Simone Probst, Vizepräsidentin für Wirtschafts- und Personalverwaltung Prof. Dr. Rüdiger Kabst (Fakultät für Wirtschaftswissenschaften), Vizepräsident für Technologietransfer und Marketing Prof. Dr. Birgitt Riegraf (Fakultät für Kulturwissenschaften), Vizepräsidentin für Lehre, Studium und Qualitätsmanagement Prof. Dr. Christine Silberhorn (Fakultät für Naturwissenschaften), Vizepräsidentin für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs

**3. Präsidium (01.04.2018 – 31.03.2024)**

(12. Hochschulleitung)

Präsidentin:	Prof. Dr. Birgitt Riegraf (Fakultät für Kulturwissenschaften)
Vizepräsidenten/in	Simone Probst, Vizepräsidentin für Wirtschafts- und Personalverwaltung Prof. Dr. Johannes Blömer (Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik), Vizepräsident für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs Prof. Dr. Rüdiger Kabst (Fakultät für Wirtschaftswissenschaften), Vizepräsident für Wissens- und Technologietransfer (bis 24.01.2019) Prof. Dr. René Fahr (Fakultät für Wirtschaftswissenschaften), Vizepräsident für Wissens- und Technologietransfer (04.06.2019 – 31.03.2024) Prof. Dr. Torsten Meier (Fakultät für Naturwissenschaften), Vizepräsident für Internationale Beziehungen Prof. Dr. Volker Schöppner (Fakultät für Maschinenbau), Vizepräsident für Lehre, Studium und Qualitätsmanagement

## Erläuterungen:

Die Fachhochschulabteilungen Höxter (Hx), Meschede (Me) und Soest (So) befanden sich bis Ende 2001 unter dem Dach der Universität Paderborn und sind seitdem Teile der Hochschule Ostwestfalen-Lippe (bis 2009 Fachhochschule Lippe und Höxter) bzw. der Fachhochschule Südwestfalen (Meschede und Soest). Seit Anfang 2003 heißt die frühere Universität – Gesamthochschule Paderborn offiziell „Universität Paderborn“.

Bis Ende 2001 war die Hochschule in 17 Fachbereiche (FB) strukturiert:

FB 1	Pb	Philosophie, Geschichte, Geographie, Religions- und Gesellschaftswissenschaften
FB 2	Pb	Erziehungswissenschaft, Psychologie, Sportwissenschaft
FB 3	Pb	Sprach- und Literaturwissenschaften
FB.4	Pb	Kunst, Musik, Gestaltung
FB 5	Pb	Wirtschaftswissenschaften
FB 6	Pb	Physik
FB 7	Hx	Landschaftsarchitektur und Umweltplanung
FB 8	Hx	Technischer Umweltschutz
FB 9	So	Agrarwirtschaft
FB 10	Pb	Maschinentechnik
FB 11	Me	Maschinenbau – Datentechnik
FB 12	So	Maschinenbau – Automatisierungstechnik
FB 13	Pb	Chemie und Chemietechnik
FB 14	Pb	Elektrotechnik und Informationstechnik
FB 15	Me	Nachrichtentechnik
FB 16	So	Elektrische Energietechnik
FB 17	Pb	Mathematik, Informatik

Die Umstrukturierungsphase der Jahre 2000-2002 umfasste am Universitätsstandort Paderborn auch eine neue Gliederung der Hochschule von vormals 10 Fachbereichen in seitdem fünf Fakultäten, die sich wiederum in Institute, Departments, Professuren sowie fach- und fakultätsübergreifende Forschungseinrichtungen gliedern:

### I Fakultät für Kulturwissenschaften

Institut für Anglistik und Amerikanistik  
 Institut für Erziehungswissenschaft  
 Institut für Evangelische Theologie  
 Institut für Germanistik und Vergleichende Literaturwissenschaft  
 Historisches Institut  
 Institut für Humanwissenschaften  
 Institut für Katholische Theologie  
 Institut für Kunst, Musik, Textil  
 Institut für Medienwissenschaft  
 Institut für Romanistik

### II Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Department 1: Management  
 Department 2: Taxation, Accounting and Finance  
 Department 3: Wirtschaftsinformatik  
 Department 4: Economics  
 Department 5: Wirtschaftspädagogik  
 Department 6: Recht

### III Fakultät für Naturwissenschaften

Department Physik  
 Department Chemie  
 Department Sport und Gesundheit

**IV Fakultät für Maschinenbau**

Sechzehn Professuren

Fünf fach- und fakultätsübergreifende Forschungseinrichtungen

**V Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik**

Institut für Elektrotechnik und Informationstechnik

Institut für Informatik

Institut für Mathematik

Zusammenstellung der Historie:

Stabsstelle Presse und Kommunikation, letzte Änderung 13. Juni 2019.